

# Arbeitsplatz zur Digitalisierung von nichtebenen 2D-Vorlagen

Workplace to the digitalization of not flat 2D objects

PENTACON GmbH  
Foto- und Feinwerktechnik  
Enderstraße 94  
D – 01277 Dresden  
Tel.: +49 (0)351-2589-363, Fax.: +49 (0)351-2589-335  
E-mail: dr.jehmlich@pentacon-dresden.de, Internet: www.pentacon.de

## Zusammenfassung:

Die neueste Entwicklung eines Arbeitsplatzes zur Digitalisierung von nichtebenen 2D-Vorlagen wird in Hardware, Software und Anwendung vorgestellt.

## Abstract:

The latest development of a workplace to the digitalization of not flat 2 D objects is described into hardware, software and application.

## Kurzbeschreibung:

Die PENTACON GmbH Foto- und Feinwerktechnik entwickelt, produziert und vertreibt fotografische Geräte auf der Basis der konventionellen und der digitalen Fotografie.

Die Entwicklung der digitalen Fotografie schafft auch für Museen, Sammlungen und Archive neue Möglichkeiten der elektronischen Archivierung und neuer elektronischer Informationslösungen. Das Spektrum der Anforderungen in diesem Bereich ist sehr groß und reicht von der Digitalisierung von mikroskopischen Objekten, über die Digitalisierung von „normalen Schriftgut“, wie Zeichnungen, Büchern, Urkunden bis hin zu sehr großen Objekten wie Gemälden, Landkarten, u.a. .

Von der PENTACON GmbH wurde ein Modulsystem für ein 2D-Bildaufnahmesystem für professionelle Aufnahmen geschaffen, das universell an verschiedene Aufnahmesituationen angepasst werden kann. Zur Bilderfassung wird eine neuentwickelte Scannerkamera PENTACON Scan 5000 eingesetzt. Diese Scannerreihe ist mit neuen Leistungsmerkmalen für den professionellen Anwender ausgestattet. Eine Vielzahl von Wechselobjektiven, Adaptern und Geräteanpassungen eröffnen vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Studio- und Reprofotografie und stellt eine wertvolle Ergänzung von der Produktpalette von 2D-Scannern dar - die wegen ihres konstruktiven Aufbaus wertvolles Archivgut oft unzulässig mechanisch belasten. Auch beim Einsatz als Komponente in der elektronischen Bildverarbeitung zur Vermessung ist der universellen Scanner aufgrund seiner extremen Auflösung und Präzision bestens geeignet. Der optische Spiegelreflexsucher hat sich in vielen Aufnahmesituationen in Verbindung mit Hochleistungsobjektiven bewährt.

Der Arbeitsplatz, bestehend aus einem Scanner, Reprorativ und Beleuchtung, wird an Beispielen erläutert, bei denen vorzugsweise nichtebene 2D Vorlagen mit extremen Abmessungen digitalisiert werden. Gesteuert wird der Scanner über **IEEE 1394** (firewire) Schnittstelle durch PC oder MAC mit der Software SilverFast Ai. Diese Software sowie weitere Softwarekomponenten verbindet eine sehr intuitive Bedienoberfläche mit höchster Professionalität und bietet einzigartige Echtzeitkorrektur und intelligente Automatikfunktionen, sowie die Möglichkeit, digitale Bilder in jeder Hinsicht manuell zu optimieren.